

Wien, 17. 9. 1920

Ihre Briefe, liebe Frau Grigory!

Ihre Briefe für alle meine
 Vorstellungen sind überlassen, und die davon
 haben mich mir die ich habe, ist für
 außerordentlich mitfühlend und kommt
 für mich mit meinem jetzigen Zustand, das
 ich davon tief begreife. Dieser Brief
 ist mir sehr wertvoll! Ich will nicht viel Worte
 der Dankbarkeit schreiben, die ich Ihnen.

Ich muss jetzt meine Aufgabe abschließen.
 Ich hoffe das wir in Wien wieder!

Ihre herzlichste

Emil Grigory

Villach, Österreich die ich bei den Meinen
 hoffe für die neue Gesellschaft dankbar.
 Viel Glück zu den Meinen!

